

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **9 (1922)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hektor Schlatter & Co., St. Gallen

S. W. B.

Werkstätten für feine Schreinerarbeiten

Gesamter Innenausbau
in gediegener Ausführung
und in jeder beliebigen Holzart :: :: ::



Übernahme von Laden-
u. Geschäftshaus-Ein-
richtungen. :: Hallen-
u. Stockwerktreppen in
erstklassigem Material

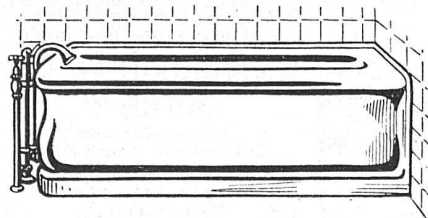
Prima Referenzen :: :: Reichassortiertes Holzlager

Werkstätten für
GIPSEREI
STUKKATUR

H. SCHMITZ
ST. GALLEN

Werkstätten für
MALEREI
DEKOR. KUNST

Die einz. Anstrichfarbe für die Beaver-Board ist die Decorinfarbe, + 78948



R 4082 u. 1336

Toledo R

Sanitäre Anlagen · Waschküchen-Einrichtungen

Max Weder & Cie

St. Gallen



Kataloge

ein- und mehrfarbig, werden sauber
und in moderner Ausstattung in kur-
zer Frist angefertigt in der

Buch- und Kunstdruckerei
Benteli A.-G., Bümpliz

Glaserarbeiten
Schiebefenster
Doppelrahmenfenster

C. KAUTER'S ERBEN
ST. GALLEN

Hans Bendel Sohn, Baugeschäft, St. Gallen

Ausführung von

Maurer-, Verputz- und
Eisenbeton-Arbeiten

Steinhauerarbeiten in
Natur- und Kunststein

Häuserrenov-
ationen etc.

wohnenden) und den in Winterthur niedergelassenen Schweizerkünstlern einen Wettbewerb zur Beschaffung von Entwürfen zur Ausmalung der Stadtkirche. Außerdem werden zu diesem Wettbewerb folgende Schweizerkünstler noch besonders eingeladen: A. H. Pellegrini, Basel; Paul Theophil Robert, Paris; E. G. Rüegg, Zürich; Niklaus Stöcklin, Basel, und Paul Zehnder Bern.

Den Bewerbern werden als Unterlage gegen die Entrichtung von Fr. 5 die nötigen Pläne 1:50 und eine Ansicht des gegenwärtigen Bildes auf dem Chorbogen abgegeben. Diese Unterlagen können bei den bauleitenden Architekten Rittmeyer und

Furrer bezogen werden. Bei Einreichung eines programmgemäßen Entwurfes wird dieser Betrag, sowie die Vergütung für allfällig nachbezogene Blätter der Unterlagen, zurückerstattet.

Die Entwürfe sind bis 20. Februar 1923, abends 6 Uhr, dem Präsidenten der evangelischen Kirchenpflege, A. Guyer-Sulzer, in das Kirchgemeindehaus Winterthur franko einzusenden oder einem schweizerischen Postamt zu übergeben. Später einlangende oder unvollständige Entwürfe sind von der Beurteilung und Ausstellung ausgeschlossen.

Die Entwürfe der eingeladenen Künstler werden mit je Fr. 500 honoriert. Für die Prämierung und

ALABASTER BELEUCHTUNGSKÖRPER PIERRE FOURNAISE

Einz. Fabrik von diesen
Artikeln in der Schweiz

Zollikerstr. 159 ZÜRICH Tel. Hott. 75.42

ETER NIT

Buchstaben
für Facaden u.
Schilder, in jeder
Farbe u. Schriftart

**Ernst
Rode
& Co**

Firmenschilderfabrik
Birmensdorferstr. 61
ZÜRICH 4

Wettbewerb

zur Gewinnung von Plänen für einen Turnhallenbau in Winterthur-Wülflingen

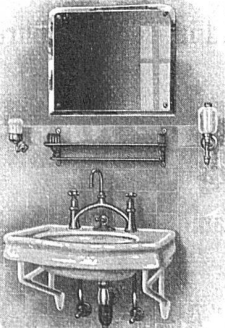
Der Stadtrat Winterthur eröffnet diesen Wettbewerb unter in Winterthur gebürtigen oder seit mindestens drei Jahren in Winterthur niedergelassenen Architekten.

Eingabetermin: 19. März 1923.

Programm und Lageplan sind von der Baukanzlei (Stadthaus Nr. 22) zu beziehen.

Winterthur, 26. Dezember 1922.

Das Stadtbauamt.



TROESCH & Co., BERN

AKTIENGESELLSCHAFT

ENGROS-HAUS FÜR
GESUNDHEITSTECHNISCHE
WASSERLEITUNGS-ARTIKEL

PERMANENTE MUSTER-AUSSTELLUNG